



**#150  
Jahre**

Musikkapelle "Alpenklänge"  
Krakauenebene



**Bezirks #  
Musik  
Fest 2024**

**Festschrift**

zum 150-jährigen Bestandsjubiläum





# #150 Jahre

Musikkapelle "Alpenklänge"  
Krakauebene



2024 7|8|9  
JUNI

Bezirks #  
Musik  
Fest 2024

# #150 Jahre Musikkapelle "Alpenklänge" KRAKAUEBENE

## FESTPROGRAMM

**FREITAG 07 JUN**

19:00 Uhr MUUSIFEST

ERÖFFNUNG MIT STAMMTISCH-GAUDI

Informationen zum Stammtisch Package, Anmeldung und Tischreservierung mittels QR-Code oder online auf [www.mv-krakauebene.at/stammtischpackage](http://www.mv-krakauebene.at/stammtischpackage)



#StammtischPackage

Eintritt inkl. 1 Essen und 1 Getränk

20 EUR/p.P.\*



\*Aktion gilt nur im Vorverkauf - nicht an der Abendkassa. Tischreservierung buchbar ab 4 Personen.

**SAMSTAG 08 JUN**

13:00 Uhr JUBILÄUMSFEST

150 Jahre Musikkapelle "Alpenklänge" Krakauebene

Einmarsch der Musikkapellen und Vereine am Festplatz

13:30 Uhr Feldmesse und Festakt

15:00 Uhr Großer Festumzug mit Festwägen der Krakauer Vereine

15:30 Uhr Gästekonzerte im Festzelt

21:00 Uhr Tanz mit **ED LUNGAUER**

Mit der #NightlineMurtal zum MUUSIFEST!  
Die Fahrpläne werden auf unseren Onlineplattformen bekanntgegeben.

**SONNTAG 09 JUN**

10:00 Uhr BEZIRKSMUSIKFEST

Gottesdienst und Festakt am Festplatz anschließend Festumzug der Musikkapellen

12:00 Uhr Gästekonzerte im Festzelt

16:00 Uhr Tanz mit dem **Rinegger Quintett**

Eintritt:  
1 Tag 10 EUR  
2 Tage 18 EUR  
SONNTAG EINTRITT FREI!

Bezirks Musik Fest 2024



WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH!

MUSIKVEREIN "ALPENKLÄNGE" KRAKAUEBENE

ZVR 351952742

[mv\\_alpenklaenge\\_krakauebene](https://www.mv_alpenklaenge_krakauebene) [mv-krakauebene.at](https://www.mv-krakauebene.at) [mvkrakauebene](https://www.facebook.com/mvkrakauebene)

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird in die Anschaffung neuer Instrumente und Musiktrachten für unsere Musiker:innen investiert.



# GRUSSWORTE



**Bürgermeister  
Gerhard Stolz**

*Musik bewegt Menschen,  
sie beeinflusst die Stimmung  
und weckt Gefühle und  
Erinnerungen.*

Liebe Musikerinnen, Musiker und Freunde der Musikkapelle "Alpenklänge" Krakaebene, geschätzte Festgäste unseres diesjährigen Bestandsfestes und Bezirksmusikfestes!

Musik bewegt!

Tagtäglich genießen wir Musik in unterschiedlichsten Stilrichtungen und werden davon beeinflusst und bewegt. Der Jahresablauf in unserer Gemeinde ohne Blasmusik wäre für mich unvorstellbar. Sei es bei kirchlichen oder weltlichen Festlichkeiten, ob in Freud oder Leid, unsere Blasmusik ist dabei und bewegt!

Als Bürgermeister der Krakau bin ich sehr stolz, mit der Musikkapelle "Alpenklänge" Krakaebene und der Schützenmusikkapelle Krakaudorf zwei hervorragende Musikkapellen in unserer Gemeinde zu haben.

Stellt dies doch einen unbezahlbaren Wert für unsere Jugend, unser Zusammenleben und das Gemeinwohl in unserer Heimat dar.

Ich danke in diesem Zusammenhang allen Musikerinnen und Musikern sowie Vereinsfunktionären der jublierenden Musikkapelle "Alpenklänge" Krakaebene für ihr ehrenamtliches Wirken und ihre enormen Leistungen zum Wohle der Krakauer Volkskultur!

Im heurigen Jahr steht die Musikkapelle "Alpenklänge" Krakaebene im musikalischen Mittelpunkt, findet doch von 7. bis 9. Juni 2024 ihr 150-jähriges Bestandsjubiläum statt.

Gemeinsam mit den Blasmusikapellen des Lungaus wird am Samstag ein länderübergreifendes Blasmusiktreffen und am Sonntag das diesjährige Bezirksmusikfest des Blasmusikbezirkes Murau bei uns in der „Grogga“ gefeiert.

Als langjähriges aktives Mitglied der Musikkapelle Krakaebene fühle ich mich auch persönlich mit dem diesjährigen Blasmusikfest sehr verbunden.

Zusammenhalt und gegenseitige Wertschätzung ist eine große Stärke unserer Musikkapellen und in allen Vereinen unserer Gemeinde.

Deshalb bin ich mir sicher, dass dieses große Ereignis ein voller Erfolg werden wird und uns allen noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.

Mögen diesem Jubiläumsfest noch viele Jahre der Kameradschaft und Freude zur Musik folgen!

Ein Hoch der jublierenden Musikkapelle "Alpenklänge" Krakaebene,  
"Glück Auf" allen teilnehmenden Blasmusikapellen!

Seid allerherzlichst begrüßt in der „Grogga“!

In Verbundenheit –

Gerhard Stolz  
Bürgermeister der Gemeinde Krakau

# GRUSSWORTE

## 150 Jahre – ein besonderes Jubiläum

150 Jahre "Alpenklänge" Krakauebene – eine beeindruckende Zeitspanne, die von Hingabe, musikalischem Talent und gemeinschaftlichem Engagement geprägt ist. In dieser Zeit hat der Verein nicht nur die kulturelle Landschaft der Region mitgestaltet, sondern auch Generationen von Musikliebhabern inspiriert und begeistert.

Die Vielfalt und Qualität, die die Musikkapelle "Alpenklänge" Krakauebene über die Jahre hinweg geboten hat, sind bewundernswert. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass eine Musikkapelle so lange erfolgreich besteht und dabei immer wieder neue künstlerische Höhen erklimmt. Dieses Jubiläum ist somit nicht nur ein Anlass zur Freude, sondern auch eine Gelegenheit, den unermüdlichen Einsatz aller Mitglieder zu würdigen, die durch ihre Leidenschaft und ihre Bereitschaft den Verein zu dem gemacht haben, was er heute ist.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Musikerinnen und Musikern, den Kapellmeistern, den Vorstandsmitgliedern, den Unterstützern und natürlich dem Publikum. Gemeinsam habt ihr einen Raum geschaffen, in dem die Magie der Musik auflebt und Menschen aller Altersgruppen zusammenführt. Musik verbindet, inspiriert und schafft Erinnerungen – und das habt ihr in beeindruckender Weise bewiesen.

Das Bezirksmusikfest des Blasmusikverbands Murau findet in diesem Jahr seinen festlichen Rahmen in Krakauebene. Diese Veranstaltung unterstreicht die Bedeutung der Blasmusik und bietet die Möglichkeit, das musikalische Erbe zu pflegen und zu feiern. Der Musikverein "Alpenklänge" Krakauebene bildet dabei das Zentrum dieser Zusammenkunft.

In diesem Sinne wünschen wir allen Gästen, MusikerInnen, Vereinsmitgliedern und Besuchern eine unvergessliche Zeit voller musikalischer Höhepunkte, fröhlicher Begegnungen und gemeinsamer Erlebnisse. Möge die Musik auch weiterhin unsere Herzen berühren und uns in Verbundenheit miteinander vereinen.

Auf die nächsten 150 Jahre Musikkapelle "Alpenklänge" Krakauebene.



**Bezirksobmann  
Klaus Hösele**



**Bezirkskapellmeister  
Helmut Eichmann**



**Obmann  
DI (FH) Norbert Stolz**

**Kapellmeister  
Johannes Lintschinger**

*Im Wesen der Musik liegt es,  
Freude zu machen.*

*Aristoteles*

# GRUSSWORTE

**Liebe Freunde der Musikkapelle „Alpenklänge“ Krakauebene!**

Möglicherweise war dieses Zitat von Aristoteles auch mit ein Grund dafür, dass im Jahr 1874 einige Männer in der hinteren Krakau den Entschluss fassten, eine Musikkapelle zu gründen. Somit dürfen wir 2024 unser 150-jähriges Bestehen feiern und zählen damit zu den ältesten Musikkapellen des Bezirkes Murau. In dieser langen Zeitspanne gibt und gab es natürlich einige prägende Persönlichkeiten, welche durch ihr oft jahrzehntelanges Engagement als Musiker:innen oder Vorstandsfunktionär:innen maßgebend zur positiven Entwicklung unserer Musikkapelle und unseres Musikvereines beigetragen haben. Ihnen allen sei an dieser Stelle ein recht herzliches Dankeschön für ihren Idealismus und ihr Pflichtbewusstsein ausgesprochen!

Natürlich haben sich Erscheinungsbild und musikalisches Niveau im Laufe der Zeit stark gewandelt. Trotzdem haben sich die Aufgaben im Kern kaum verändert. Die Umrahmung von Festen und Feiern im Jahreskreis gehören ebenso dazu wie tröstsende Klänge bei traurigen Anlässen. Auch Gemeinschaft und Zusammenhalt haben nach wie vor einen hohen Stellenwert. Diese Werte dürfen wir auch in die Vereinsgemeinschaft Krakauebene einbringen. Danke für die gute Zusammenarbeit mit allen Vereinen! Nur so ist es möglich, dass in einer kleinen Gemeinde wie der Krakau ein reges Vereinsleben angeboten und gelebt werden kann.

Die aktuelle Mitgliederzahl von 56 aktiven Musikerinnen und Musikern sowie fünf Marketenderinnen im Alter zwischen 11 und 80 Jahren macht uns besonders stolz. Dieser große Zuspruch zeigt auch, welchen hohen Stellenwert die Musik in der Krakau hat. Für die große Akzeptanz und Wertschätzung, die uns von Seiten unserer Mitglieder und der Bevölkerung immer wieder entgegengebracht wird, danken wir recht herzlich.

Wir sind dankbar diesem großartigen Verein in musikalischer bzw. in organisatorischer Funktion vorstehen zu dürfen und freuen uns gemeinsam mit euch das 150-jährige Jubiläum der Musikkapelle zu feiern.

# MUSIKKAPELLE "ALPENKLÄNGE" KRAKAUEBENE

## ZAHLEN UND FAKTEN

# 12

### MUSIKSCHÜLER:INNEN

werden aktuell ausgebildet und uns dann in den nächsten Jahren aktiv in unseren Reihen unterstützen. 3 dieser Musikschüler:innen sind schon Teil unseres Aktivstandes, weil sie die Voraussetzung - das Leistungsabzeichen in Bronze, welches vor Eintritt in die Musikkapelle abzulegen ist - erfolgreich erfüllt haben. Besonders stolz sind wir auf jene Musiker:innen, welche ihre Ausbildung bis zum LAZ in Silber (20) und Gold (7) fortgeführt haben.

# 1978

JAHRE

So alt sind alle unsere Musikerinnen und Musiker gemeinsam. Unser ältestes Mitglied ist Josef Stolz. Er feierte in diesem Jahr bereits seinen 80. Geburtstag und unterstützt die Musikkapelle schon seit über 60 Jahren auf dem Flügelhorn. Das jüngste Mitglied Benedikt Stolz ist 11 Jahre alt und bereichert unser Schlagwerkregister seit dem vergangenen Jahr. Im Durchschnitt sind unsere Musiker:innen 35 Jahre alt. Die Geschlechterverteilung ist mit 29 weiblichen Musikerinnen zu 27 männlichen Musikern relativ ausgeglichen.

# 56 + 8

AKTIVE

zählt unser Musikkapelle im Jubiläumsjahr. 56 Musikerinnen und Musiker sind mit Leidenschaft bei den Probenarbeiten und Ausrückungen dabei. Weitere 8 Personen unterstützen uns in nicht musikalischer Weise als Obmann, Kassier, Markentenderinnen - stolze 5 an der Zahl - und nicht zu vergessen ist unser Tschinesser Manfred Kogler.

PROBEN

# 569

wurden in den letzten 10 Jahren seit unserem großen Jubiläumsfest durchgeführt. Diese setzen sich aus 219 Gesamtproben und 350 Ensemble- und Registerproben zusammen. Dazu kommen 337 Ausrückungen der ganzen Kapelle bzw. verschiedener kleinerer Besetzungen und Ensembles. Da man als Kapellmeister bei jedem Termin der Fixstarter schlechthin ist und außerdem auch noch die Vorstandssitzungen besucht, wird man in diesem Ehrenamt geschätzt auf rund 1000 Termine in 10 Jahren kommen.

# 5

STAB FÜHRER

geprüfte Stabführer kann unsere Musikkapelle ihr Eigen nennen. Im Jahre 2021 besuchten einige Musiker aus unseren Reihen die Stabführerausbildung vom Bezirksverband und traten dann zur abschließenden Prüfung, die im Zuge der Marschmusikwertung durchgeführt wurde, an.

# 150

JAHRE

MUSIKKAPELLE  
ALPENKLÄNGE  
KRAKAUEBENE



# DAS SIND WIR...



# EIN JAHR IM ZEIT

Im Advent sind unsere **Turmbläser** im Einsatz. Sie umrahmen Adventmärkte, feierliche Stunden in der Kirche und bestreiten ihre traditionelle Weihnachtsrundfahrt am 22. Dezember.

Die letzte Ausrückung des Jahres ist traditionell der **Heimkehrersonntag** im November. Hier lassen wir das Jahr ausklingen und verbringen einen kameradschaftlichen Tag gemeinsam mit dem ÖKB.

Ein weiterer Fixpunkt bei unseren Ausrückungen ist das zweite Oktoberwochenende. Hier wird traditionell unser **Erntedankfest** abgehalten. Die Musikkapelle begleitet die Prozession zur Ebenhandlkapelle und spielt anschließend am Kirchplatz zu einem Standkonzert auf.

Unser **Tag der Blasmusik** wird jedes Jahr in einem anderen Ortsteil abgehalten. Die Bevölkerung der betroffenen Siedlungen freut sich immer besonders über den persönlichen Besuch der Musikkapelle und wartet alle Jahre wieder mit vielen Köstlichkeiten und Getränken auf. Herzlichen Dank dafür!

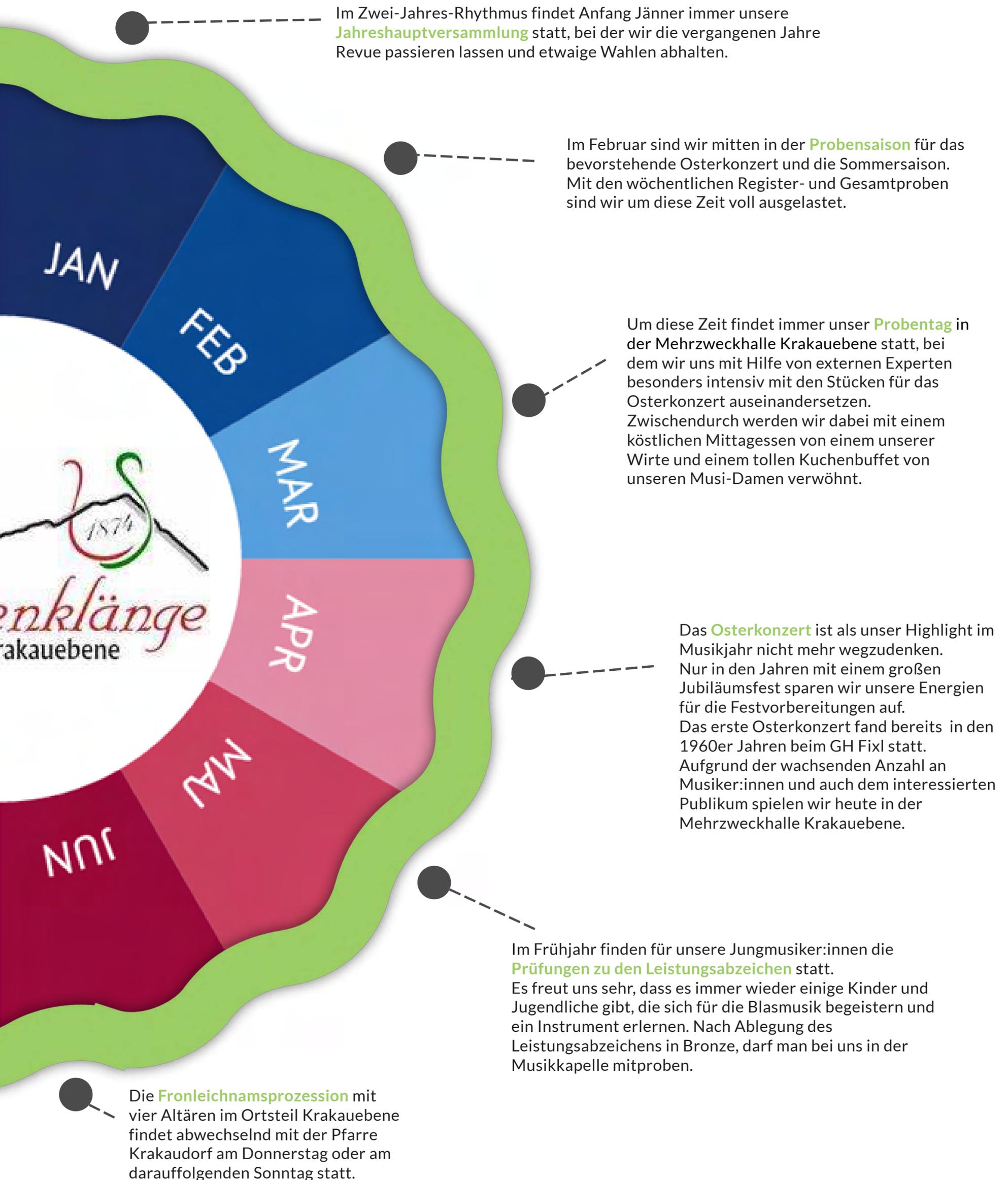
Schon zur Tradition geworden ist das **Platzkonzert** am Marktplatz in Tamsweg, zu welchem wir an einem Mittwochabend im Sommer aufspielen dürfen. Dabei freuen wir uns immer über die zahlreichen Zuhörer aus nah und fern. Auch unser **SAGLN**, ein musikalischer Sommerabend bei der Klausnerbergsäge, wurde in den letzten Jahren ein fixer Bestandteil der Krakauer Sommerveranstaltungen.

Unser Pfarrpatron der **Hl. Ulrich von Augsburg** wird immer am ersten Sonntag im Juli groß gefeiert. Bereits am Samstag spielt die Musikkapelle zum Zapfenstreich auf, am Sonntag ziehen wir gemeinsam mit den Mutter-Gottes-Tragen und der Schützengarde durch den Ort. Am Nachmittag werden von der Schützengarde Ehrensalven für die Bevölkerung abgefeuert.



# CHEN DER MUSIK

## Die Fixpunkte im Jahresablauf



# HIGHLIGHTS...

## Wer eine Reise tut, der kann was erzählen...

Natürlich waren auch wir in den vergangenen zehn Jahren seit unserem letzten Jubiläumsfest viel unterwegs. Neben unseren fixen Ausrückungen im Jahreskreis durften wir auch über die Grenzen des Bezirkes hinaus viel Neues kennenlernen.

So führte uns im **Mai 2015** der Weg nach Friesach, der ältesten Stadt Kärntens, zum **Fensterguckerfest**. Dieses Fest war Teil einer Veranstaltungsreihe im Jahr 2015 anlässlich des damaligen 800-jährigen Bestehens.

Da uns der Mittelalterverein Friesach bei unserem großen Bezirksmusikfest im August 2014 besucht hat, waren wir gemeinsam mit der Schützengarde Krakau ebene zu diesem Gegenbesuch bei der Auftaktveranstaltung des Jubiläumsjahres, dem Fensterguckerfest, geladen.



**2016** ging es ab nach Stübing, nach Kärnten und in den Pinzgau

Gemeinsam mit unserer Schützengarde durften wir am 22. Mai 2016 bei einer ganz besonderen Veranstaltung dabei sein. An diesem Tag nahmen wir den Weg in das **Freilichtmuseum Stübing** auf, wo das historische Gasthaus „Zum Göller“, welches ursprünglich am Lahnsattel in der Nähe von Mariazell stand, eröffnet wurde. Mit dabei waren auch die Ehrendamen des letzten Jubiläumsfestes der Schützengarde.

Mitten im Museumsgelände fand am Vormittag die feierliche Eröffnung sowie der Auftakt zum damaligen Themenschwerpunkt „Aufdeckt is!“ statt. Unsere Schützengarde feuerte dabei einige Ehrensalven für die anwesenden Ehrengäste, darunter auch der damalige Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, ab.



Eine weitere Reise im Vereinsjahr 2016 führte uns an den **Faaker See in Kärnten**. Die Trachtenkapelle Finkenstein-Faaker See veranstaltete im Rahmen ihres 60-jährigen Bestandsjubiläums einen Tag der Blasmusik mit Bezirksmusikertreffen des Musikbezirkes Villach-Land im Eventgelände Arneitz. Bereits um 10:30 Uhr starteten wir mit einem Konzert in diesen musikalischen Tag. Den offiziellen Teil des Bezirksmusikertreffens bildete ein Sternmarsch der Musikkapellen mit anschließendem Festakt und Gesamtspiel, dirigiert von Kapellmeister Christian Wastian jun.



Zum Abschluss des Jahres 2016 stand ein besonderes Highlight für uns am Programm:  
**Musikausflug nach Saalbach!**

In den frühen Morgenstunden des 17. September brachen wir Musikantinnen und Musikanten mit unseren Partner:innen in Richtung Pinzgau auf, um nach einer langen und anstrengenden Sommersaison ein gemütliches und geselliges Wochenende miteinander zu verbringen. Zum Programm gehörten die Besichtigung des Kraftwerkes in Kaprun, eine Führung durch die Staumauer des Stausees Mooserboden sowie die „Erlebniswelt Strom“ und die „Sündenspalte“ beim großen steinernen Denkmal.

Zum Abschluss des ersten Tages besuchten wir die „3. Musi Berggaudi“ in Hinterglemm. Viele verschiedene Musikgruppen, darunter das „Heimatland Quintett“, das „Oberkrainer Sextett“ oder die „Grazer Spatzen“ spielten auf und heizten dem Publikum so richtig ein. Für Musikerinnen und Musiker natürlich die perfekte Veranstaltung mit dem richtigen Ambiente.

Am nächsten Morgen ging es nach einem ausgiebigen Frühstück weiter nach Mittersill ins Nationalparkzentrum Hohe Tauern. Dort konnten wir „10 Welten unter einem Dach“ mit einer österreichweit einzigartigen und wirklich faszinierenden 360° Panoramawelt, den Lawinendom, die Gletscherwelt und vieles mehr besichtigen. Nach dem Mittagessen machten wir uns wieder auf die Heimreise in Richtung Krakau.



### On the road with „Schützengarde Krakauebene“

Zum 65. Landestreffen der Kärntner Bürger- und Schützengarden führte uns 2019 der Weg nach Tiffen. Gemeinsam mit unserer Schützengarde starteten wir am frühen Morgen in Richtung Kärnten. Dort angekommen, ging es nach einer Stärkung für alle teilnehmenden Gruppen auf eine kleine Anhöhe, wo die Messe und der anschließende Festakt zelebriert wurden, welchem auch der Kärntner Landeshauptmann Peter Kaiser, sowie die „Wintersportlerin des Jahrhunderts“ Annemarie Moser-Pröll und Abfahrtsolympiasieger Fritz Strobl beiwohnten. Nach dem Umzug spielten wir ein stimmungsvolles Konzert bis wir die Heimreise angetreten haben.



## Graz-Umgebung ruft

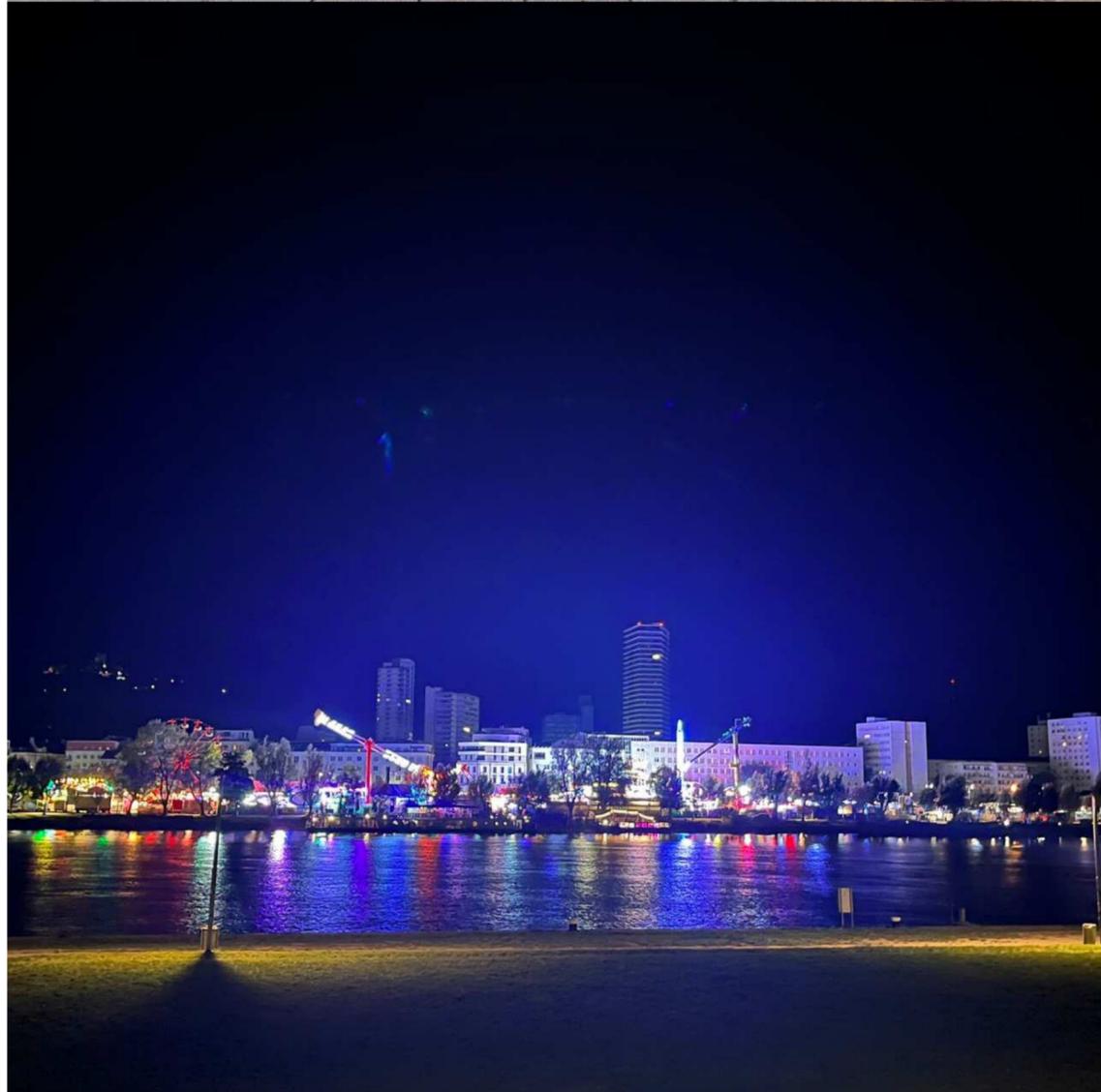
Im September 2022 reisten wir nach St. Veit-Andritz-Stattegg, um mit dem örtlichen Musikverein sein 150-jähriges Bestehen zu feiern.

Mit guter Laune und unseren Musikinstrumenten im Gepäck starteten wir früh morgens unsere Reise in Richtung Graz-Umgebung. In Stattegg angekommen, ging es pünktlich mit dem Einmarsch der Musikkapellen los. Nach der Begrüßung und Überreichung der Gastgeschenke wurde mit dem kurzgehaltenen Festakt am Sportplatz begonnen. Umrahmt wurde dieser durch Gesamtspiel der anwesenden Musikkapellen. Am Nachmittag gaben die anwesenden Gastkapellen Konzerte zum Besten. Auch wir durften mit einem Konzert für Stimmung sorgen.

## In Linz beginnt's...

Nach einigen Jahren war es im Oktober 2023 wieder Zeit für einen Ausflug. Dieses Mal führte uns der Weg nach Linz. Bestens gelaunt und motiviert startete unser Ausflug am Samstagmorgen, dem 07. Oktober. Nach einem ausgiebigen Essen durften wir erstaunliche Einblicke in das Werk der Voest-Alpine in Linz gewinnen. Mit 10.000 Mitarbeitern, drei Hochöfen und vielen Betriebsgebäuden kann man das riesige Areal der Voest als „Stadt in der Stadt“ bezeichnen. Sehr interessant war auch, als wir einen Hochofen in Betrieb sehen konnten. Am Abend machten wir den „Urfahrner Herbstmarkt“, welcher uns an den Maxlaun erinnerte, unsicher, tobten uns an den vielen Attraktionen aus und genossen das ein oder andere Getränk sowie die Unterhaltung der musikalischen Gruppen in den einzelnen Zelten.

Mit einem Bummelzug tourten wir am Sonntag durch Linz. Dabei wurden uns einige Sehenswürdigkeiten und viele interessante Informationen und auch Geschichtliches gezeigt und erzählt. Zum Abschluss genossen wir noch ein Getränk in der Innenstadt Linz, ehe wir schon wieder die Heimreise antreten mussten. Auf unserer Heimreise legten wir noch einen Zwischenstopp zum Mittagessen sowie Kuchen und Kaffee ein.



## Bei unseren Nachbarn unterwegs...

Neben unseren traditionellen, jährlichen Platzkonzerten am Tamsweger Marktplatz sind wir auch bei unseren Lungauer Nachbarn immer wieder gerne bei Jubiläumsfesten unterwegs.

So führten uns Einladungen in den letzten zehn Jahren unter anderem zum Lungauer Samsontreffen im Jahr 2016, wo die Trachtenmusikkapelle Mariapfarr 125 Jahre und die Samsongruppe Mariapfarr ihr 80-jähriges Bestehen feierte.

Im Juli 2017 nahmen wir beim 125-jährigen Bestandsjubiläum der Kameradschaft Ramingstein teil.

Im August 2018 hatten wir die Ehre, einen Frühschoppen beim Tamsweger Waldfest zu spielen. Somit war für das folgende Wunschkonzert der Bürgermusik Tamsweg die Stimmung gegeben.

Am ersten Septemberwochenende 2018 wurde unsere Sommersaison mit zwei Ausrückungen in unserer Lungauer Nachbargemeinde Lessach abgeschlossen. Dort wurde das 34. Lungauer Bezirksmusikfest von der TMK Lessach in Kooperation mit dem Kameradschaftsbund Lessach ausgetragen.

Im September 2019 feierten wir gemeinsam mit der Dorfmusik Wölting ihr 90-jähriges Bestehen.

Aus einem besonderen Anlass durften wir am 24. Juni 2022 gemeinsam mit der Schützengarde nach Tamsweg ausrücken. Gefeierte wurde die 50-jährige Freundschaft Tamsweg mit Wewer/Paderborn.

Last but not least feierten wir am 15. Juli 2023 mit dem Österreichischen Kameradschaftsbund, Ortsverband Seetal-Fresen und dem Musikverein Seetal-Fresen das 100-jährige Bestehen der Vereine.

Man sieht also: Die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle „Alpenklänge“ Krakauebene haben so einiges zu erzählen.





# DIE TRACHT

In den Anfangsjahren der Musikkapelle "Alpenklänge" Krakauebene gab es noch keine einheitliche Bekleidung.

Erst im Jahre 1974, anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Musikkapelle, wurden die Musikerinnen und Musiker im Rahmen des ersten großen Zeltfestes mit einer einheitlichen Tracht eingekleidet.

Diese wurde im Laufe der Zeit immer wieder adaptiert und besteht heute aus:

- einer maßgefertigten Kniebündlerhose aus Hirschleder mit dunkelgrüner Federkielstickerei,
- den maschinell-gefertigten, beige Stutzen,
- einer roten Weste aus Tuchloden mit halbkugelförmigen Metallknöpfen und dem Emblem der Musikkapelle auf der linken Brust, getragen über einem weißen Langarmhemd,
- dem grauen Steirerjanker, ebenfalls aus Loden gefertigt, mit dunkelgrünen Trachtenapplikationen nach „Ausseer Art“ an den Taschen und am Rücken; dem dunkelgrünen Besatz an Ärmeln, Stehkragen und Revers; den Hirschhornknöpfen und dem Emblem der Musikkapelle am linken Ärmel,
- einem gewebten Trachtenband, das zu einer Masche gebunden wird,
- dem schwarzen Steirer-Filzhut mit drei dunkelgrünen Kordeln,
- einem, in einer silbernen Hülse eingefassten, einfachen Birkhahnstoß als Hutschmuck,
- und schwarzen Trachtenschuhen mit oberliegender Metallschnalle.

Im Juli 2023 wurden für unsere Musikerinnen und Musiker auch Freizeitjacken, in den Farben grau und rot mit dem Musiklogo auf der linken Brust und dem Namen am linken Ärmel angeschafft.

Auch unsere fleißigen Marketenderinnen, mittlerweile stolze 5 an der Zahl, wurden in den vergangenen Monaten wieder mit neuen Dirndlgewändern eingekleidet.



# DAS PROBELOKAL

Mit dem Bau der Mehrzweckhalle Krakau ebene im Jahre 2000 konnte der damalige Probenraum der Musikkapelle um den angrenzenden alten Turnsaal der Volksschule erweitert und zum heutigen Probelokal umgebaut werden. 2013 wurde dieses im Zuge des Umbaus der Volksschule Krakau noch einmal adaptiert und ausgebaut. Dabei wurde auch ein eigener Eingang für die Musikerinnen und Musiker geschaffen.

In den vergangenen Jahren wurden von der Gemeinde Krakau auch die Fenster getauscht sowie ein neuer Boden verlegt.

Neben diesen baulichen Maßnahmen sind wir natürlich bestrebt auch technisch am Zahn der Zeit zu sein. So sind unsere EDV-Ausstattung und der Kopierer ebenfalls erst vor kurzem erneuert worden. Last but not least - auch unser Getränkeautomat gehört zur Fixausrüstung, damit für alle immer genug zu trinken vorhanden ist.



# DAS BLUMENHORN

Schon seit vielen Jahren waren wir auf der Suche nach einem edlen Blumenhorn für unsere Marketenderinnen, welches bei besonderen Anlässen zum Schmucke mitgetragen wird. Unser 150-jähriges Bestandsjubiläum haben wir nun zum Anlass genommen, diese Idee endlich in die Tat umzusetzen.

Dass wir bestimmte Vorstellungen von unserem Blumenhorn hatten, hat uns die Suche nicht gerade erleichtert. Ein geschwungenes Horn war nach einer kurzen Zeit der Suche dann recht bald gefunden, ein Gewerke, welches die Manschetten und Einfassungen, einen Deckel und verschiedene Verzierungen macht, jedoch nicht. Nach vielen, vielen Gesprächen mit anderen Musikkapellen, im nahen und auch weiteren Bekanntenkreis und langen Internetrecherchen sind wir dann schließlich doch fündig geworden.

Rupert Leikam, der letzte Zingießermeister Österreichs, führt in Knappenberg in Kärnten, nur knapp 80 Kilometer von unserer Krakau entfernt, seine Zingießerei und ist eine wahre Koryphäe was Sonderanfertigungen betrifft.

Ein paar unkomplizierte Telefonate und einen Kurzbesuch in seiner Werkstatt später, hielten wir unser Prachtstück dann auch schon in den Händen.

Wir freuen uns, dieses in liebevoller Handarbeit gefertigte Meisterwerk nun unser Eigen nennen zu dürfen und freuen uns, es im Rahmen des Festaktes zum 150-jährigen Bestandsjubiläum an unsere Marketenderinnen übergeben zu können. Wir sind uns sicher, dass sie dieses in den nächsten 150 Jahren mit Stolz und Ehre präsentieren werden.





# HISTORISCHE 150 JAHRE



OBEN:  
Instrumentenweihe in Seetal  
1963  
© Werner Macheiner/Klauswirt in Seetal

MITTE UND UNTEN:  
Tag der Blasmusik Berg/Klausen  
1998  
© Herbert Siebenhofer





OBEN LINKS:  
Engel Bonifatius und ein Musikkollege  
Jahr unbekannt  
© Stefan Zitz



OBEN RECHTS:  
Prangtag  
1980er Jahre  
© Stefan Zitz



MITTE RECHTS:  
Prozession am Prangtag  
Jahr unbekannt  
© Stefan Zitz

UNTEN LINKS:  
Ausrückung mit Schützen in Purbach/Bgld.  
Ende 1960er Jahre  
© Stefan Zitz



UNTEN RECHTS:  
Absalven am Ulrichsonntag  
Jahr unbekannt  
© Stefan Zitz





OBEN UND MITTE LINKS:  
Tag der Blasmusik, Ebene  
1999  
© Herbert Siebenhofer



RECHTS:  
Bergmesse auf der Grazerhütte  
1980  
© Felix Gautsch

UNTEN:  
Gruppenfoto  
1980er Jahre  
© Felix Gautsch





OBEN LINKS:  
Konzert beim Schallerwirt  
1980  
© Felix Gautsch

OBEN RECHTS:  
Konzert beim Etrachsee  
1980  
© Felix Gautsch

MITTE:  
Prozession Prangtag  
Jahr unbekannt  
© Felix Gautsch



MITTE LINKS:  
Absalven am Prangtag  
1990er Jahre  
© Felix Gautsch

UNTEN RECHTS:  
Konzert der Musikkapelle  
1970er Jahre  
© Angelika Zitz



UNTEN LINKS:  
Ausrückung  
1980er Jahre  
© Felix Gautsch



OBEN:  
Bergmesse auf der Grazerhütte  
1979  
© Felix Gautsch

MITTE LINKS:  
Musikprobe der Jungmusiker  
beim Paulnbauer  
1978  
© Felix Gautsch

MITTE RECHTS:  
Prozession Prangtag  
1990er Jahre  
© Felix Gautsch



UNTEN:  
Absalven am Prangtag  
1990er Jahre  
© Felix Gautsch







# MUSIKKAPELLE HEUTE





# DIE KAPELLMEISTER

im Laufe der Geschichte

**1874** Gründungskapellmeister  
Gottfried Siebenhofer vlg. Wallner

**bis zum zweiten Weltkrieg**  
Georg Stolz vlg. Joglbauer

**nach dem zweiten Weltkrieg**  
Raimund Kogler

**1959 - 1964**  
Bonifatius Engel vlg. Moser

**1965 - 1989**  
Johann Tockner vlg. Stefl

**1989 - 2017**  
Mag. Anton Hlebaina

**seit 2017**  
Johannes Lintschinger

# DIE OBMÄNNER

seit der Vereinsgründung im Jahre 1958

1958 - 1979

Gründungsobmann

ÖR Johann Siebenhofer vlg. Tockner

1979 - 1998

Ehrenobmann

Peter Siebenhofer vlg. Mathias

1998 - 2013

Ehrenobmann

Herbert Siebenhofer

seit 2013

DI (FH) Norbert Stolz



# EHRENMITGLIEDER

Für ihre langjährige aktive Tätigkeit im Musikverein "Alpenklänge" Krakauebene wurden folgende Funktionäre zu Ehrenobmännern und Ehrenkapellmeistern ernannt.



Johann Tockner  
geb.: 07.01.1937  
Aktiv von 1951 bis 1988  
Instrumente: Flügelhorn, Trompete  
Kapellmeister von 1965 bis 1988  
Ehrenkapellmeister seit 1989



Peter Siebenhofer  
geb.: 11.04.1942  
Obmann von 1979 bis 1998  
Stabführer von 1969 bis 2010  
Ehrenobmann seit 21.03.1999



Herbert Siebenhofer  
geb.: 08.03.1962  
Obmann von 1998 bis 2013  
(im Vorstand ab 1987)  
Ehrenobmann seit 17.08.2014



Mag. Anton Hlebaina  
geb.: 30.10.1962  
Aktiv von 1975 bis heute  
Instrument: Schlagzeug  
Kapellmeister von 1989 bis 2017  
Stabführer von 2010 bis 2017  
Ehrenkapellmeister seit 16.04.2017

Für ihre über 40-jährige aktive Mitgliedschaft in der Musikkapelle "Alpenklänge" Krakauebene wurden folgende Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt.



Peter Moser  
geb.: 09.02.1940  
Aktiv von 1956 bis 2006  
Instrumente: Es-Trompete, Waldhorn  
Ehrenmitglied seit 17.08.2014



Markus Siebenhofer †  
geb.: 20.04.1920  
verst.: 17.03.2020  
Aktiv von 1934 bis 1985  
Instrumente: Tenorhorn,  
zu Beginn Es-Trompete  
Ehrenmitglied seit 17.08.2014



Johann Siebenhofer  
geb.: 25.08.1948  
Aktiv von 1964 bis 2014  
Instrumente: Flügelhorn,  
zu Beginn Bariton  
Kapellmeister Stv. von 1980 bis 2005  
Ehrenmitglied seit 02.04.2015



Herbert Tockner  
geb.: 25.08.1941  
Aktiv von 1956 bis 1997  
Instrumente: Tenorhorn,  
zu Beginn Flügelhorn  
Ehrenmitglied seit 17.08.2014



Raimund Kogler  
geb.: 11.11.1951  
Aktiv von 1966 bis 2017  
Instrumente: Bariton,  
zu Beginn Flügelhorn  
Ehrenmitglied seit 16.04.2017



Johann Stolz  
geb.: 25.09.1963  
Aktiv von 1978 bis 2022  
Instrument: Klarinette  
Ehrenmitglied seit 09.04.2023

**Im feierlichen und würdigen Rahmen unseres 150-jährigen Bestandsjubiläums werden folgende aktive Mitglieder unserer Musikkapelle zu Ehrenmitgliedern ernannt:**



Josef Stolz  
geb.: 19.03.1944  
Aktiv seit 1961  
Instrumente: Flügelhorn,  
zu Beginn Es- und B-Trompete  
Vorstand von 1968 bis 2013 als  
Noten- und Instrumentenwart  
Ehrenmitglied seit 08.06.2024



Otto Esterl  
geb.: 13.11.1945  
Aktiv seit 1958  
Instrumente: Tuba,  
zu Beginn Es-Trompete und Bariton  
Vorstand von 1980 bis 1985 als  
Obmann-Stellvertreter  
Ehrenmitglied seit 08.06.2024



Gottfried Lintschinger  
geb.: 08.07.1959  
Aktiv seit 1969  
Instrumente: Waldhorn,  
zu Beginn Es-Trompete  
Ehrenmitglied seit 08.06.2024



Robert Hlebaina  
geb.: 26.07.1971  
Aktiv seit 1980  
Instrumente: Posaune,  
zu Beginn Schlagzeug  
Vorstand von 1995 bis 2000 als  
Jugendreferent  
seit 2001 Kapellmeister-Stellvertreter  
Ehrenmitglied seit 08.06.2024



Dr. Gernot Esterl  
geb.: 30.10.1970  
Aktiv seit 1981  
Instrumente: Tenorsaxophon,  
zu Beginn Es-Klarinette  
im Landesvorstand von 2015 bis  
2021 als Rechtsreferent  
Ehrenmitglied seit 08.06.2024

**Vielen Dank für eure langjährige Treue,  
eure Verlässlichkeit und Unterstützung!**

# MUSIKKAPELLE "ALPENKLÄNGE" KRAKAUEBENE VORSTAND 2024



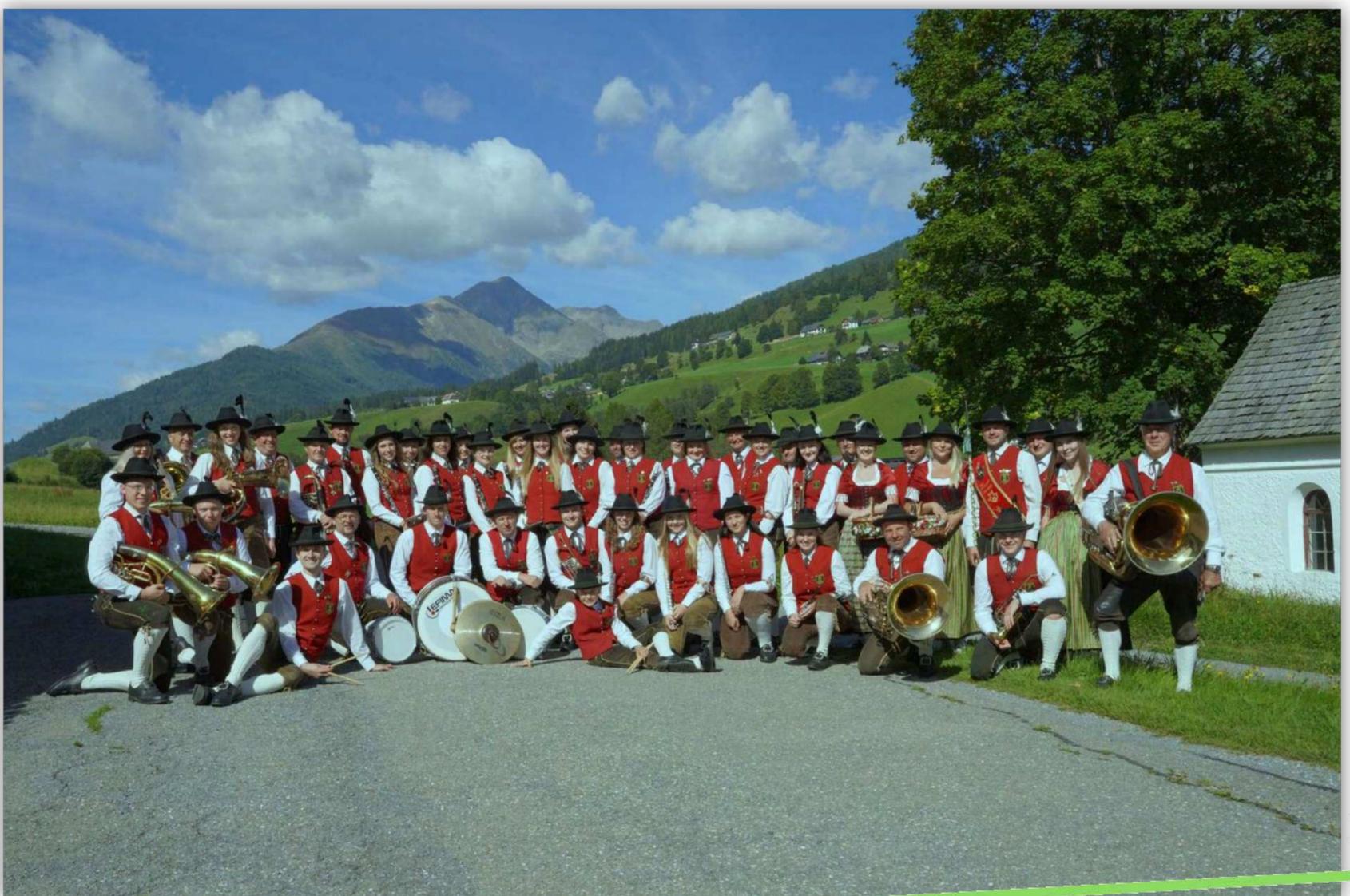
## VON LINKS NACH RECHTS HINTEN

Bekleidungswärterin und Kassier Stv. **TAMARA HLEBAINA** | Instrumenten- und Notenwart **PATRICK WIMMLER**  
Kapellmeister Stv. **ROBERT HLEBAINA** | EDV-Referentin Stv. und Jugendreferentin Stv. **VERENA SIEBENHOFER**  
Kapellmeister Stv. **PETER MOSER** | Obmann Stv. **JULIAN KOGLER** | Schriftführerin **ELISABETH TRAFLEB** Bed.

## VON LINKS NACH RECHTS VORNE

Instrumenten- und Notenwart Stv. **ARMIN KOGLER** | EDV-Referentin **LEONIE KOGLER** | Obmann DI (FH) **NORBERT STOLZ**  
Kassier **SIMON TOCKNER jun.** | Jugendreferentin und Schriftführerin Stv. **MAGDALENA WÜRGER**  
Kapellmeister **JOHANNES LINTSCHINGER**

# MUSIKKAPELLE "ALPENKLÄNGE" KRAKAUEBENE AKTIVSTAND 2024



# QUERFLÖTE



**STEHEND VON LINKS NACH RECHTS**

SARAH SIEBENHOFER | ANTONIA KOGLER

**SITZEND VON LINKS NACH RECHTS**

STEPHANIE SCHITTER | LAURA SCHNEDL BSc. | ELISABETH STOLZ

**VON LINKS NACH RECHTS HINTEN**

ELISABETH TRAFLER BEd. | MARIANNE KOGLER | ANNA STEINER | SOPHIA ZITZ | STEFANIE SIEBENHOFER

**VON LINKS NACH RECHTS VORNE**

Mag. GUDRUN ESTERL | VERONIKA SIEBENHOFER | ELISA ESTERL | ELISABETH SIEBENHOFER | SANDRA BISCHOF |  
MAGDALENA WÜRGER



# KLARINETTE

VON LINKS NACH RECHTS HINTEN

MELISSA SIEBENHOFER | ANNA SCHITTER | PATRICK WIMMLER | JOSEF STOLZ | VERENA SIEBENHOFER

VORNE

GREGOR WALLNER



# FLÜGELHORN

# TENORHORN & BARITON



VON LINKS NACH RECHTS HINTEN

SIMON TOCKNER SEN. | LEONIE KOGLER | CHRISTIAN ESTERL BA. | JULIAN KOGLER | STEFAN ZITZ |

VON LINKS NACH RECHTS VORNE

SUSANNA BISCHOF | TAMARA HLEBAINA

**VON LINKS NACH RECHTS HINTEN**

ERWIN SIEBENHOFER | DAVID BISCHOF | PETER SIEBENHOFER | ARMIN KOGLER

**VON LINKS NACH RECHTS VORNE**

FLORIAN SIEBENHOFER | STEPHAN STOLZ



# TROMPETE

# WALDHORN



VON LINKS NACH RECHTS

MICHAELA WÜRGER | GOTTFRIED LINTSCHINGER | ALINA SIEBENHOFER

# TUBA



VON LINKS NACH RECHTS  
OTTO ESTERL | PETER MOSER

# SAXOPHON



VON LINKS NACH RECHTS

Dr. GERNOT ESTERL | FRANZISKA DETHLOFF | STEFANIE STEINER | MARLENE STOLZ BSc. | THERESA WÜRGER

# POSAUNE



VON LINKS NACH RECHTS

ROBERT HLEBAINA | HARALD KOGLER | DOMINIK KOGLER | JOSEF PIRKNER | BERND SIEBENHOFER

# SCHLAGWERK



VON LINKS NACH RECHTS

Mag. ANTON HLEBAINA | FABIAN SIEBENHOFER | DI ANDREAS TOCKNER | BENEDIKT STOLZ |  
NATASCHA SIEBENHOFER (nicht am Bild)

# MARKETENDERINNEN UND STABFÜHRER



VON LINKS NACH RECHTS

ELISABETH SCHITTER | ALEXANDRA JESSNER | LARISSA ZITZ | LISA TOCKNER | VALERIE HLEBAINA

STABFÜHRER UND KAPELLEMEISTER

JOHANNES LINTSCHINGER

# IN DER SCHÜTZENUNIFORM...





*Man lebt zweimal:  
Das erste Mal in der Wirklichkeit.  
Das zweite Mal in der Erinnerung.*

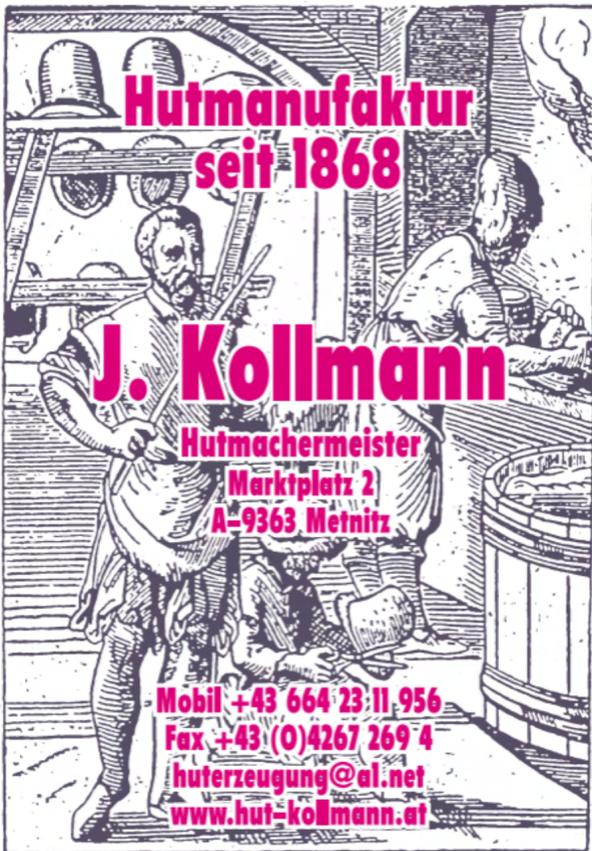
Honoré de Balzac

**In lieber Erinnerung gedenken wir allen  
verstorbenen Musikerinnen und Musikern,  
Ehrenmitgliedern und unterstützenden Vereinsmitgliedern  
des Musikvereins "Alpenklänge" Krakauenebene.**



Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren für die großzügige Unterstützung!

**Hutmanufaktur  
seit 1868**



**J. Kollmann**  
Hutmachermeister  
Marktplatz 2  
A-9363 Mernitz

Mobil +43 664 23 11 956  
Fax +43 (0)4267 269 4  
huterzeugung@a1.net  
www.hut-kollmann.at



SKI & SPORT  
**KRAKAU**

**BAU  
MIT**



baumit.com

**B. u. A. FRITZ**  
Gesellschaft m.b.H.

Fliesen • Kachelöfen  
Steinmetz • Grabsteine  
Handel • Verlegung • Fachbetrieb

A-5580 Tamsweg • Mehlhartweg 4  
Tel: 064 74 / 61 86 • Fax: 064 74 / 24 07  
E-Mail: fliesen.fritz@sbg.at, stein.fritz@sbg.at



**UNIQA**  
Generalagentur Klaus Kollau



**EHRENREICH**



EST. 1937  
**LUNGAUER**  
HOLZHANDWERKER



Deutsche  
Vermögensberatung

Hauptgeschäftsstelle  
**Franz Kleinfärchner**  
Vermögensberater und Versicherungsagent  
www.dvag.at/Franz.Kleinfärchner



bau|möbel|tischlerei  
**STOLZ**  
Zeiringer  
HEIZUNG • BAD • SPENGLEREI

**STERIL SYSTEMS**

Member of Hönle Group

**Landforst Lagerhaus**  
Dein starker Partner im Mur- & Mürztal

8850 Murau, Römersiedlung 61  
☎ 03532 2343-0 ✉ murau.office@landforst.at  
www.landforst.at



UNSER  
**X LAGERHAUS**  
Die Kraft fürs Land

**Lorencic**  
BAUSERVICE

SCHUHHAUS  
**SCHWAIGER**  
MURAU TAMSWEG  
Anna-Neumannstr. 15      Marktplatz 6

**Siebenhofer  
Handel**

Krakauenebene 30a - 8854 Krakau  
Tel.: 0664 92 79 540  
Email: siebenhofer.handel@hotmail.com



**INTERSPORT**  
FRÜHSTÜCKL  
www.fruehstueckl.at







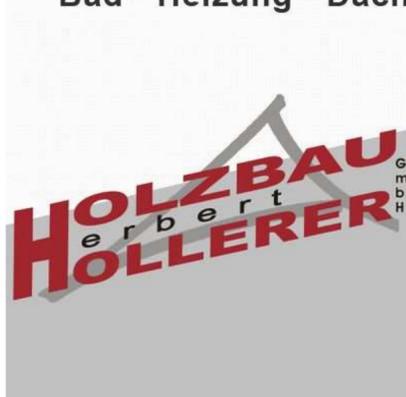
vis vitalis   
gmbh  
HERSTELLUNG INNOVATIVER  
NÄHRSTOFF-PRÄPARATE



Reisebüro Bruno Lankmayer  
Pfarrastraße 21 | A-5571 Mariapfarr  
Telefon +43 (0) 6473 / 82 46  
Mobil +43 (0) 664 / 440 54 56  
E-Mail: busreisen@sbg.at | www.lankmayer.at



Bad • Heizung • Dach



## IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich | Musikverein "Alpenklänge" Krakauebene - Marketingteam  
Design, Satz und Layout | Elisabeth Trafler, BEd  
Bilder | Archiv Musikverein "Alpenklänge" Krakauebene und lt. Quellenangaben  
Bilder Musikkapelle | bitisajn - Ing. Tina Brunner

Homepage | mv-krakauebene.at  
Instagram | mv\_alpenklaenge\_krakauebene  
Facebook | mvkrakauebene

Ein herzliches Dankeschön an alle Personen, die uns Bilder, Informationen und Beiträge zur Verfügung gestellt und damit wesentlich zum Gelingen dieser Festschrift beigetragen haben.